

## **Der Arbeitskreis Frauen & Führung hat ein neues Gewand – Wie kam es dazu und was genau planen die Mitglieder des Arbeitskreises?**

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, weht ein frischer Wind im VGA Arbeitskreis Frauen & Führung. Neue Teilnehmerinnen, ein neuer Internetauftritt und viele Ideen für den erfolgreichen Austausch von Gleichgesinnten. Im nachfolgenden Interview berichten Michaela Benedix und Stefanie Symmank, beide Gründungsmitglieder des Arbeitskreises, über die Anfänge, die Entwicklung und die Pläne dieses Netzwerks.

### ***VGA: Seit 2017 gibt es den Arbeitskreis Frauen & Führung im VGA. Wie kam es dazu?***

**Benedix:** Innerhalb des VGA gab es damals vier Frauen, davon war ich eine, die sich für ein Netzwerk von Frauen in Führungspositionen interessierten. Unabhängig von einander sprachen wir vier Oliver Mathais als Geschäftsführer des VGA auf dieses Thema an. Daraufhin brachte er uns zusammen und wir lernten uns innerhalb einer gemeinsamen Sitzung kennen. Die Ideen sprudelten nur so aus uns heraus. Jedoch benötigt jede Idee eine Struktur in der sie wachsen und weiterentwickelt werden kann, dies stellte zu Beginn für uns eine große Herausforderung dar.

**Symmank:** Was uns seit damals und bis heute verbindet, ist die Überzeugung, dass Frauen genauso wie Männer Karriere machen können. Mixed Leadership – inzwischen in aller Munde – war damals noch nicht so etabliert. Und darum ging es uns von Anfang an: Chancengleichheit in der Assekuranz für Frauen und Männer.

### ***VGA: Was ist aus dieser Idee geworden?***

**Symmank:** Uns wurde schnell klar, dass wir ein Netzwerk zum gezielten Austausch für Frauen aus der Branche aufbauen wollten. Wer seinen eigenen Weg finden will, kann von Vorbildern lernen und mit Gleichgesinnten Themen diskutieren. In den Anfängen ist es uns allerdings nicht gelungen eine große Reichweite anzusprechen.

**Benedix:** Und deswegen haben wir beschlossen den Namen von „Frauen in Führung“ zu „Frauen & Führung“ zu ändern, um auch denen, die noch keine Führungskraft sind, es aber werden wollen, die Tür zu öffnen. Wir wollten etwas verändern in der Branche und dafür wollen wir den Austausch von weiblichen Führungskräften und Mitarbeiterinnen untereinander fördern, aber auch mit gezielten Aktivitäten Frauen auf ihrem Karriereweg unterstützen.

### ***VGA: Eine solche Arbeitsgruppe kennen wir aus der analogen Welt mit persönlichen Treffen. Wie haben Sie es geschafft in Pandemie-Zeiten neue Mitglieder zu gewinnen und in welcher Form fanden die Treffen statt?***

**Symmank:** Unsere ersten Netzwerktreffen, vor der Pandemie, haben tatsächlich noch in persönlicher Form stattgefunden. Dies hatte den Nachteil, dass je nach Ort des Treffens, nicht alle interessierten Frauen teilnehmen konnten. In diesem Fall hat uns die Entwicklung der Pandemie einen kleinen Vorteil verschafft.

**Benedix:** Wir haben über die VGA Nachrichten, Werbung auf den sozialen Medien, aber natürlich auch viel durch Mund zu Mund Propaganda und persönliche Netzwerke auf uns aufmerksam gemacht und dadurch natürlich eine ganze Reihe interessierter Frauen erreicht. Die Treffen fanden dann regelmäßig in digitaler Form statt, Anfangs zum Kennenlernen, später dann auch mit Impulsvorträgen und aktuellen Beiträgen.

Der Online Austausch hat sehr gut funktioniert und rege Diskussionen gefördert, eben auch mit dem Vorteil, dass sich bundesweit interessierte Kolleginnen dazu schalten konnten.

**Symmank:** Grundsätzlich werden wir auch in der Zukunft das Onlineformat als eine Form beibehalten, um eine bundesweite Vernetzung gewährleisten zu können. Wir planen aber – wenn es corona-bedingt wieder möglich ist – regionale Treffen für die jeweiligen Frauen vor Ort durchzuführen. Gerne in Form eines „Stammtisches“ der idealer Weise einmal im Quartal stattfinden soll.

**VGA: Und heute haben Sie einen stabilen Arbeitskreis mit vielen engagierten Kolleginnen. Welche Themen und Formate treiben Sie im Moment um?**

**Benedix:** Wir haben viel am Konzept gefeilt. Es gibt in unserer Branche einige Frauennetzwerke. Wir haben Kontakt zu engagierten Kolleginnen aufgenommen und festgestellt, der Mehrwert, den wir mit unserem Arbeitskreis erreichen, entsteht durch Austausch. Wir planen Netzwerktreffen, haben interessante Impulsgeberinnen akquiriert und tauschen uns regelmäßig zu Formaten aus, die Akzeptanz schaffen für unser Anliegen.

**Symmank:** Neben vielen Netzwerkthemen wollen wir die Homepage des VGA auch zur Vermarktung unserer neuen Formate nutzen. Eines davon ist „Die Frau des Monats“, sozusagen eine fortlaufende Homestory, in der Frauen aus unserem Arbeitskreis vorgestellt werden und ihre Geschichte erzählen. In der nächsten Ausgabe der VGA Nachrichten, wird die erste Frau des Monats bereits vorgestellt. So machen wir uns bekannt und begeistern vielleicht noch mehr Kolleginnen und Kollegen, den Austausch mit uns zu suchen.

**Benedix:** Ein weiterer Mehrwert ist unser arbeitskreisinternes „Kompetencecenter“, welches auch auf der VGA Homepage zu finden sein wird, hier haben sich Kolleginnen bereit erklärt, für bestimmte Themenbereiche (Vertrieb, Betrieb, Sparte, Recruiting etc.) als Ansprechpartnerin für andere Frauen zu fungieren, um hier den Netzwerk-Gedanken noch mehr auszuweiten.

**VGA: Vielen Dank Frau Benedix, Frau Symmank für Ihre Einblicke in den Arbeitskreis Frauen & Führung – wir freuen uns auf weitere spannende Beiträge von Ihnen und erwarten mit Spannung die erste „Frau des Monats“ in der kommenden Ausgabe.**

